

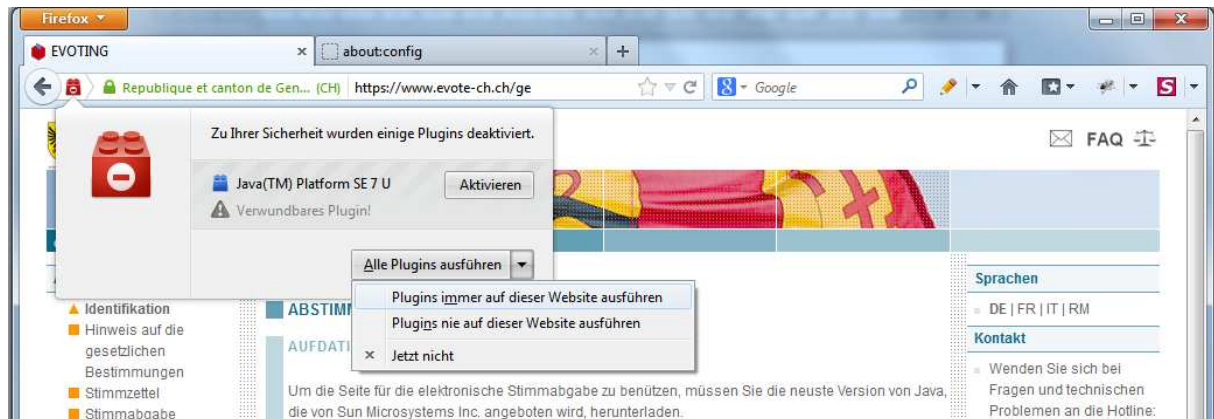
Wie aktiviere ich die Java-Applets im Web-Browser Mozilla Firefox?

Die Vote électronique-Applikation funktioniert mit einem Java-Applet. Die neueste Version von Java (7 Update 11) wird jedoch durch Firefox blockiert, selbst wenn Java in den Einstellungen des Web-Browsers aktiviert ist. Ohne Handlung des Benutzers lädt deshalb die Vote électronique-Site eine neue Seite, in welcher aufgefordert wird, die letzte Version von Java herunterzuladen.



Um Java zu aktivieren gehen Sie wie folgt vor:

Klicken Sie auf das rote Icon links der Adresszeile (im vorangehenden Bild mit einem gelben Ring markiert). Ein Fenster mit der Überschrift "Zu Ihrer Sicherheit wurden einige Plugins deaktiviert" wird dadurch geöffnet. Klicken Sie auf den Pfeil neben der Auswahlbox "Alle Plugins ausführen" und wählen Sie die Option "Plugins immer auf dieser Website ausführen".



Dies lässt Firefox darauf schließen, dass Sie dem Inhalt der Vote électronique-Site immer vertrauen. Firefox wird ab dann die Java-Applets immer ausführen lassen.

Nach diesem Vorgang genügt es, die Vote électronique-Seite mittels der Taste F5 oder dem Button "Aktuelle Seite neu laden" auf der Adresszeile zu reaktivieren.

Wichtige Bemerkung : Dieser Vorgang aktiviert lediglich Applets für die Vote électronique-Seite. Alle Applets für andere Seiten bleiben durch Firefox blockiert.

Weshalb sind Java-Applets auf Mozilla Firefox deaktiviert ?

Aufgrund einer festgestellten Schwachstelle im Java-Plugin, Version 7 Update 10 und tiefer, hat am 14. Januar 2013 die Herausgeberin von Java, die Firma Oracle, sofort eine Aktualisierung (Version 7 Update 11) verteilt.

Im Gegensatz zu anderen Herausgebern von Web-Browsern behaupten die Entwickler von Mozilla Firefox, dass diese Korrektur ungenügend sei und haben folglich beschlossen, die Applets zu deaktivieren. Lediglich eine beabsichtigte Benutzeraktion erlaubt eine Aktivierung.

Diese Ausnahmesituation sollte mit der Auslieferung einer ausdauernden Lösung durch Oracle korrigiert werden.

Was riskiere ich mit der Erlaubnis, Java in Mozilla Firefox ausführen zu lassen.

Die festgestellte Schwachstelle in der Version 7 Update 10 erlaubt es einem böswilligen Applet, auf sämtliche Computerressourcen zuzugreifen. Die von Oracle ausgelieferte Korrektur in der Version 7 Update 11 verpflichtet den Benutzer, die Ausführung von Applets zu genehmigen. Sie verhindert dadurch, dass nicht autorisierte und nicht wahrnehmbare Applets auf der Webseite ausgeführt werden. Firefox verstärkt diesen Schutz, indem er den Benutzer zwingt, das Applet noch vor dem Anbringen eines neuen Hinweises zu aktivieren.

Das von uns vorgeschlagene Vorgehen aktiviert lediglich Applets für die Vote électronique-Website. Applets einer anderen Webseite als derjenigen des Vote électronique bleibt durch Firefox deaktiviert.